

ABSCHIED

Canta Nova Saar

Werke von Whitacre, Mäntyjärvi, Ravel
Barbara Scheck, Rezitation
Bernhard Schmidt, Leitung

Sonntag, 6. Oktober 2013, 19.00 Uhr,
Schlosskirche, Blieskastel

Samstag, 12. Oktober 2013, 19.30 Uhr,
Pfarrkirche St. Michael, Saarbrücken

Sonntag, 13. Oktober 2013, 17.00 Uhr,
Hl. Dreifaltigkeit und St. Marien, Lebach





Meisterstücke.

MEISER ist ein inhabergeführtes Familienunternehmen mit Stammsitz in Schmelz-Limbach. Als weltweit agierendes Unternehmen wissen wir wie wichtig es ist Verbindungen zu schaffen und Kultur zu fördern.

Gebr. MEISER GmbH · Edmund Meiser Straße 1 · D-66839 Schmelz-Limbach
Telefon +49 (0) 68 87/3 09-0 · Fax +49 (0) 68 87/3 09-3000
E-Mail info@meiser.de · Internet www.meiser.de

MEISER[®]



Programm

Heinrich Schütz	So fahr ich hin zu Jesu Christ
Eric Whitacre	When David heard
James MacMillan	A Child's Prayer
Herbert Howells	Take Him, Earth, for Cherishing
Charles Villiers Stanford	Beati quorum via
Jaakko Mäntyjärvi	Canticum Calamitatis Maritimae
Maurice Ravel	Trois beaux oiseaux du paradis
Ingvar Lidholm	Grekisk Gravrelief
Heinrich Schütz	Selig sind die Toten

Canta Nova Saar widmet sich im Herbst 2013 dem großen Thema „Abschied“. Biblische und literarische Texte, in Vertonungen großer Komponisten von Barock bis Moderne, kreisen um die letzten Dinge, den Übergang vom Leben zum Tod, um das Danach und den Umgang der Zurückbleibenden mit dem Verlust.

Im Zentrum des Programms stehen dabei vier große Werke des 20. Jahrhunderts: Der amerikanische Komponist Eric Whitacre nimmt die kriegsereiche Geschichte der USA im 20. Jahrhundert zum Anlass seines Klagegesangs „When David heard“. Der Brite Herbert Howells widmete sein Werk „Take Him, Earth, for Cherishing“ dem Gedenken John F. Kennedys und gleichzeitig seinem im Kindesalter verstorbenen Sohn. Der finnische Komponist Jaakko Mäntyjärvi verarbeitet in seinem Stück „Canticum Calamitatis Maritimae“ die nationale Katastrophe des Untergangs des Fährschiffs „Estonia“ im Jahr 1994. Und der Grandseigneur der zeitgenössischen schwedischen Musik, Ingvar Lidholm, vertont die surrealistischen Bilder von Kjell Espmarks Gedicht „Griechisches Grabrelief“ in einer monumentalen, an elementare Naturgewalten erinnernden Tonsprache, die die Totenklage gleichsam zu Eis gefrieren lässt.

Heinrich Schütz (1585 - 1672)
So fahr ich hin zu Jesu Christ

So fahr ich hin zu Jesu Christ,
mein' Arm tu ich ausstrecken.
So schlaf' ich ein und ruhe fein,
kein Mensch kann mich aufwecken
denn Jesus Christus, Gottes Sohn.
Der wird die Himmelstür auf tun,
mich führen zu ewigen Leben.



Eric Whitacre (1970)*
When David heard

Als David hörte, dass Absalom erschlagen war,
ging er hinauf in das Gemach über dem Tor und weinte.
Und er rief: Mein Sohn Absalom! Mein Sohn Absalom!
Wollte Gott, ich wäre für dich gestorben!
O Absalom, mein Sohn, mein Sohn! [1. Buch Samuel, 19,1]



*James MacMillan (*1959)*
A Child's Prayer

Willkommen Jesus,
bleib' für immer tief in meiner Seele.
Freude und Liebe erfüllen mein Herz
An diesem seligen und heiligen Tag.



Herbert Howells (1892 - 1983)
Take Him, Earth, for Cherishing

Nimm ihn, Erde, nun in Obhut,
Empfang ihn an der zarten Brust.
Eines Menschen Hülle bring ich,
kostbar selbst noch im Verfall,
einst der Wohnsitz eines Geistes,
den sein Schöpfer eingehaucht.
Christe, Ihm, des Lebens Fürst,
schlug dies edle Herz voll Lust.
Bewahr' ihn wohl, den ich Dir gebe,
seiner Schöpfung eingedenk
mag der ihn fordern, der ihn schuf
als Abbild des Mysteriums.
Naht die Zeit, da Gott beschließt,
Zu erfüll'n der Menschen Hoffnung,
Dann gibst Du, in gleicher Weise,
was ich gebe, wohl zurück.
Auch wenn durch den Lauf der Zeiten
menschlich Bein zerrinnt zu Sand,
Asche bleibt nur so viel übrig,
wie sie füllt ein's Menschen Hand:
Auch wenn Winde, laut und leise,
treiben durch die leere Luft,
wenn zu Staub zerfällt das Fleisch,
dem Menschen ist nicht Tod bestimmt.
Wieder führt der helle Pfad geradewegs ins Paradies.
Geöffnet sind die reichen Haine,
die die Schlange uns entwand.
Nimm, o nimm denn, mächt'ger Herrscher,
Deines Dieners Seel' zurück.
Seinen Namen schnitz',
und gieße Balsamduft auf kalten Stein.





Ich glaub es bohnt!

66111 Saarbrücken
Nauwieser Viertel, Försterstraße
tesorito.de



Charles Villiers Stanford (1852 - 1924)

Beati quorum via

Wohl denen, die ohne Tadel leben,
die im Gesetz des Herrn wandeln!



Jaakko Mäntyjärvi (1963)*

Canticum Calamitatis Maritimae

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen. Über achthundert Menschen kamen bei einem Schiffsunglück auf der Ostsee um. Die Fähre Estonia kenterte in einem heftigen Sturm während der Überfahrt von Tallinn nach Stockholm und sank. Es waren über 1.000 Passagiere an Bord. 910 Menschen verloren ihr Leben im Wrack der Estonia, 139 wurden gerettet. [Radio Nuntii Latini, Finnland]

Die mit Schiffen das Meer befuhren und Handel trieben auf den großen Wassern, die dort die Werke des Herrn bestaunten, seine Wunder in der Tiefe des Meeres, - Gott gebot und ließ den Sturmwind aufstehen, der hoch die Wogen türmte - die zum Himmel emporstiegen und hinab fuhren in die tiefste Tiefe, so dass ihre Seele in der Not verzagte, die taumelten und wankten wie trunken und keinen Rat mehr wussten, die in ihrer Not zum Herrn schrien, der sie aus ihren Ängsten führte, - Er machte aus dem Sturm ein Säuseln, dass die Wogen sich legten - die sich freuten, dass die Wogen sich legten und Er sie zum ersehnten Hafen führte. [Psalm 107, 23 - 30]



Institut für Industrie-
informatik und
Betriebsorganisation

Stadtwerke Bliestal



Stadtwerke Bliestal GmbH
Bliesgaustraße 13
66440 Blieskastel
Telefon: 06842 9202-0
Analognr.: 06842 53415
Telefax: 06842 9202-180
info@stadtwerke-bliestal.de
www.stadtwerke-bliestal.de

*Ihr Energieversorger
vor Ort*

ENERGIE SPAREN KANN SO EINFACH SEIN!

Sie erreichen unseren Onlineshop unter <http://shop.co-met.info>

co.met
www.co-met.info

co.met GmbH
Hohenzollernstr. 75
D-66117 Saarbrücken
E-Mail: shop@co-met.info



Effektive und innovative Produkte zur Messung
und Visualisierung Ihres Energieverbrauchs.

Maurice Ravel (1875 - 1937)
Trois beaux oiseaux du Paradis

Drei Vögel aus dem Paradies
... mein Schatz zog hinaus zum Kampfe ...
kamen zu mir geflogen:
Einer blau, schöner als des Himmels Blau,
der zweite weiß wie frischer Schnee,
der dritte strahlt' in dunklem Rot.
„Ihr drei Schönen aus dem Paradies,
... mein Schatz zog hinaus zum Kampfe ...
was bringt ihr mir?“
„Den azur'nen Himmelsglanz bring' ich.“
„Und ich einen Kuss auf die weiße Stirn, frisch und rein.“
„Und Du, roter Paradiesbote, was bringst Du mir?“
„Ein reines, tiefrotes Herz.“
„Ah, ich spüre, wie mein Herz gefriert ...
nehmt es mit euch mit!“



Wir versorgen Lebacher
Haushalte und Gewerbebetriebe
mit kostengünstigem Strom

Stadtwerke
Lebach
GmbH & Co. KG

Unsere Stromtarife - Preise* ab dem 01.02.2013

<u>Private Kunden:</u>	Haushalt I	Haushalt II
Verbrauchspreis je kWh	26,25 Cent	25,05 Cent
Grundpreis pro Jahr	72,00 €	115,00 €

Durch unsere Bestabrechnung wird Ihnen immer automatisch der für Sie günstigere Tarif zugeordnet.

* Alle Preise sind **Brutto-Preise**. Sie beinhalten Netznutzungsentgelte, Konzessionsabgaben, Belastungen aus dem EEG (zzt. 5,277 Cent/kWh) und dem KWKG (zzt. 0,126 Cent/kWh), Umlage nach §19 StromNEV (zzt. 0,329 Cent/kWh), Stromsteuer (zzt. 2,05 Cent/kWh) sowie Umsatzsteuer (zzt. 19 %) und die Offshore-Haftungsumlage. Sie gelten ab **dem 01.02.2013** (ausgenommen Änderungen der Steuern und neue Umlagen).

Wir liefern Ihnen Ökostrom (Wasserkraft).

**Günstig, umweltfreundlich, kundennah –
immer für Sie da!**

Ihre Stadtwerke Lebach GmbH & Co. KG
Telefon: 0 68 81 – 9 61 67 20
info@stadtwerke-lebach.de
Hans-Schardt-Str. 1, 66822 Lebach

Ingvar Lidholm (1921)*

Grekisk Gravrelief

Der eine scheint sich im Stein zu verlieren, der andere steht noch
halb im Leben. Es ist schwer, zwei Gestalten zu erkennen.

Des einen Hand ist ein Teil der Hüfte des anderen, des einen ge-
neigtes Haupt ein Stück von des anderen wegsackender Schulter.
Es ist nicht nur des Sterbenden Abschied vom Leben, das im Stein
funkelt. Und nicht nur des Lebenden Ruf nach dem, der stirbt.
Es ist auch ein Abschied von des anderen Denken und Fühlen, vom
Auge des anderen, durch das man hindurch sah, vom Leben, das
der andere in einem lebte.

Der, der gerade gestorben ist, schwebt einen zeitlosen Augenblick
lang unter dem wogenden, steinernen Blattwerk,
um den zu trösten, der zurückbleibt.



Heinrich Schütz (1585 - 1672)

Selig sind die Toten

Selig sind die Toten, die in dem Herren sterben, von nun an.

Ja der Geist spricht:

Sie ruhen von ihrer Arbeit, und ihre Werke folgen ihnen nach.



Sopran Bärbel Dahmen, Melanie Groß, Marion Hewer, Susanne
Mayer, Swantje Plath-Schroer, Silke Tils, Claudia Uwak

Alt Sarah Baltes, Jutta Hamm, Viktoria Jenal, Andrea Käfer, Susan-
ne Leonardy, Claudia Nimsgern, Anja Roschy

Tenor David Eckstein, Markus Goebel, Mathias Johann, Matthias
Rajczyk, Kota Yanagishima,

Bass Peter Hecker, Sven Hinz, Dirk Janes, Jürgen Käfer, Bernd Kie-
fer, Jörg Marxen, Jan Sauer, Roland Schlosser

Canta Nova Saar hat sich mit ungewohnten und ungewöhnlichen Programmen sowie dem Mut zu neuen Ideen im Bereich der A-Cappella-Musik einen besonderen Platz in der saarländischen Chorszene erobert. Neue Musik, ausgefallene Klangkonzeptionen und Vokalimprovisationen sind nur einige der Aspekte, die die Konzerte von Canta Nova Saar auszeichnen. Die Sängerinnen und Sänger, die sich mehrmals im Jahr zu zeitlich befristeter Probenarbeit treffen, studieren Gesang bzw. haben ein Musikstudium abgeschlossen. Darüber hinaus wirken auch versierte Laiensänger mit, die über eine langjährige Erfahrung im Bereich Ensemble- und Chorsingen verfügen. Als semiprofessioneller Kammerchor legt Canta Nova Saar einen klaren Schwerpunkt auf zeitgenössische Musik sowie auf die skandinavische Chortradition. In der spannungsreichen Auseinandersetzung von Tradition und Moderne und mit ausgefallenen Präsentationen, die den besungenen Raum in seiner Gesamtheit einbeziehen, möchte Canta Nova Saar viele Menschen für seine Musik begeistern.



Bernhard Schmidt studierte in Freiburg und Stockholm Schul- und Kirchenmusik, Gesang und Chorleitung, u. a. bei Hans-Michael Beuerle, Anders Eby und Morten Schuldt-Jensen. Während seines Studiums arbeitete er als Kirchenmusiker und freier Chorleiter in Freiburg und Stockholm und sammelte weitere Erfahrungen in Meisterkursen und Hospitationen, u.a. bei Simon Halsey (Rundfunkchor Berlin), Marcus Creed (SWR Vocalensemble Stuttgart) und Erwin Ortner (Arnold-Schönberg-Chor Wien). Als freier Sänger wirkt er regelmäßig bei Projekten des Stuttgarter Kammerchors, des Chorwerk Ruhr, des Immortal-Bach-Ensembles u.a.m. mit. 2008 formierte sich das Ensemble für Alte Musik „Chapelle de la Vigne“ unter seiner Leitung, und im Jahr 2010 übernahm er die Leitung von Canta Nova Saar. Zu Beginn des Jahres 2013 übernahm er die künstlerische Leitung des John-Sheppard-Ensemble Freiburg, seit März ist er neuer Verbandsschorleiter des Saarländischen Chorverbandes.

**Wir danken der Pfarrei St. Elisabeth, Saarbrücken,
und der Apostolischen Gemeinde Völklingen
für die großzügige Unterstützung unserer Probenarbeit!**



Exklusiv bei uns:
die Kreditkarte mit regionalen Motiven.



 Sparkasse
Saarbrücken

Ihre Sparkasse: der beste Mehrwert-Dienstleister in Saarbrücken.
Mehr Informationen unter www.sparkasse-saarbruecken.de/kreditkarte